

---

# IT Security Simulation

---

Sicherheits-Spielwiese auf europäischer Ebene  
CE.AT 2015

**Wien, 5. März 2015**  
[www.digitales.oesterreich.gv.at](http://www.digitales.oesterreich.gv.at)



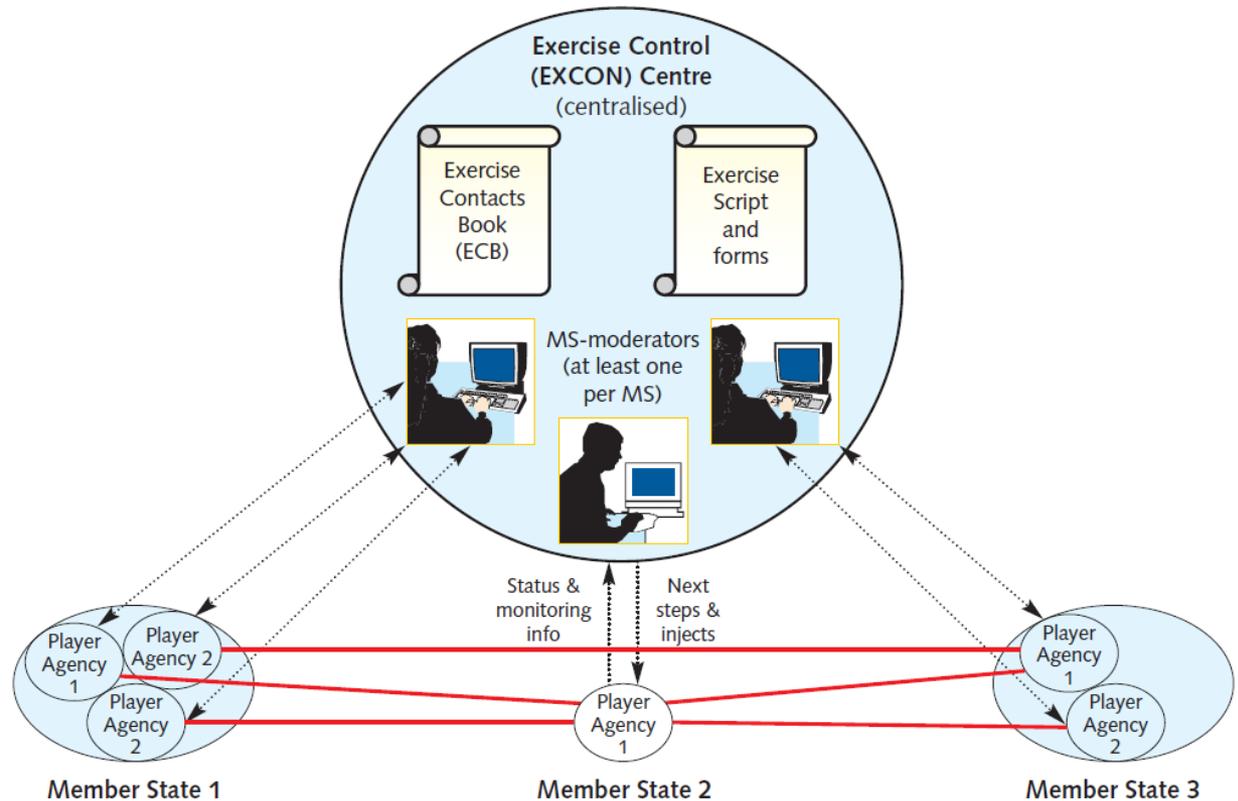


**ENISA** - Europäische Agentur für Netz- und Informationssicherheit  
Die ENISA strebt die Verbesserung der bestehenden Kompetenzen in den EU-Mitgliedstaaten an, indem sie die Entwicklung grenzüberschreitender Gemeinschaften zum Ausbau der Netz- und Informationssicherheit in der ganzen EU unterstützt.

[www.enisa.europa.eu](http://www.enisa.europa.eu)



## 22 EU-MS + 5 Beobachter



## 25 EU-MS + 4 Beobachter



Ziele:

1. Testen der Wirksamkeit und Skalierbarkeit von Mechanismen, Anweisungen und Informationswegen für die Zusammenarbeit öffentlicher Behörden in Europa;
2. Untersuchen der Zusammenarbeit zwischen öffentlichen und privaten Interessengruppen in Europa;
3. Ermitteln von Lücken und Herausforderungen in Bezug auf den wirksameren Umgang mit Netzstörungen großen Ausmaßes in Europa.

Das Szenario ging davon aus, dass fiktive Angreifer sich zu einem massiven Cyberangriff auf Europa zusammengeschlossen hatten, der in erster Linie auf DDoS-Angriffen (Distributed Denial of Service, verteilte Dienstblockade) auf öffentliche elektronische Dienste beruhte. Betroffen waren E-Government- und Finanzdienste (E-Banking usw.).

Die teilnehmenden Länder nahmen die Zwischenfälle im Zusammenhang mit der Cybersicherheit sehr ernst und reagierten auf die Herausforderungen durch Weiterleitung an ihre nationalen Krisenbewältigungsorganisationen bzw. Aktivierung nationaler Strukturen für das Krisenmanagement.

- Bei der Übung zeigte sich eine enge Zusammenarbeit und häufiger Austausch von Informationen auf nationaler Ebene zwischen den Akteuren aus dem öffentlichen und dem privaten Bereich.
- Einige Länder hatten Schwierigkeiten bei der Entscheidungsfindung im Krisenmanagement, obwohl dies nicht Bestandteil der Ziele der Übung war (so müssen beispielsweise einige der erforderlichen Entscheidungen während einer Krise eher auf strategischer Ebene getroffen werden).
- Die Strukturen für die öffentlich-private Zusammenarbeit waren von Land zu Land verschieden. Parallele und teilweise sich überschneidende öffentliche und private Anweisungen auf nationaler Ebene stellten bisweilen ein Hindernis für die öffentlich-private Zusammenarbeit innerhalb eines Landes dar.
- Die Einbeziehung von Organisationen des privaten Sektors als Akteure auf nationaler Ebene war eine herausragende Verbesserung gegenüber der letzten Cyber-Europe-Übung.



# IT Security Simulation

## CE.AT 2014 – der internationale Rahmen

- **Digitale Agenda 2010** – Fahrplan für die Weiterentwicklung der IKT in EU
- **Sicherheit und Vertrauen** in die IKT-Infrastruktur ist ein Schwerpunkt
- Cyber **Exercises** als Aktivität zur Förderung der Sicherheit und des Vertrauens
- Bereits zweite **nationale Übung** – CE.AT 2012
  - 13 Organisationen aus Verwaltung, Finanzsektor, ISP
- BKA im Planungsteam der Cyber Europe 2014
- CE.AT 2014 findet im Rahmen der **pan-europäischen Exercise Cyber Europe 2014** statt

# IT Security Simulation

## CE.AT 2014 – der nationale Rahmen

- Forderung der **EU-Kommission**, eine nationale Cyber Exercise durchzuführen
- Österreich beteiligt sich international – Nutzen der internationalen Übung als **Multiplikator** für eine nationale Cyber Exercise
- Inhaltliche Orientierung am **internationalen Rahmenszenario**
- Detaillierung und inhaltliche Verdichtung für das nationale Szenario und **teilnehmerspezifische Szenarien**

# IT Security Simulation CE.AT 2014 - Übungskonzept



- Cyber Europe 2014 – Zielgruppe:
  - Energie-Sektor
  - ISPs
  - Öffentliche Verwaltung mit Sicherheitsagenden
  - Wissenschaftsbereich, ...
- Cyber Europe 2014 als dreiteilige Übung:
  - Technical Level Exercise
  - Operational Level Exercise
  - Strategic Level Exercise

Teilnehmer:

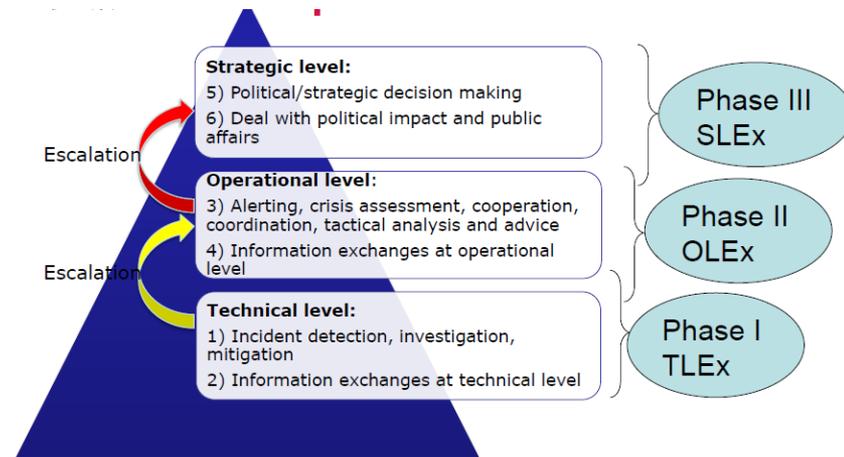
ÖV: GovCERT/CERT.AT, BKA, BVT, BMLVS, BMWFW, BMJ, RTR, ECA

Strom: APG, Energie Klagenfurt, Energie Steiermark, Linz AG, Netz Oberösterreich, Salzburg AG, TINETZ, Verbund, Vorarlberg Netz, E-CERT

Gas: AGCS, AGGM, EVN, GCA, RAG

Gas/Strom: Energieversorgung Niederösterreich, Kärnten Netz, Wiener Netze,

ISP: A1, T-Mobile, UPC



# IT Security Simulation

## CE.AT 2014 – Ziele und Mehrwert



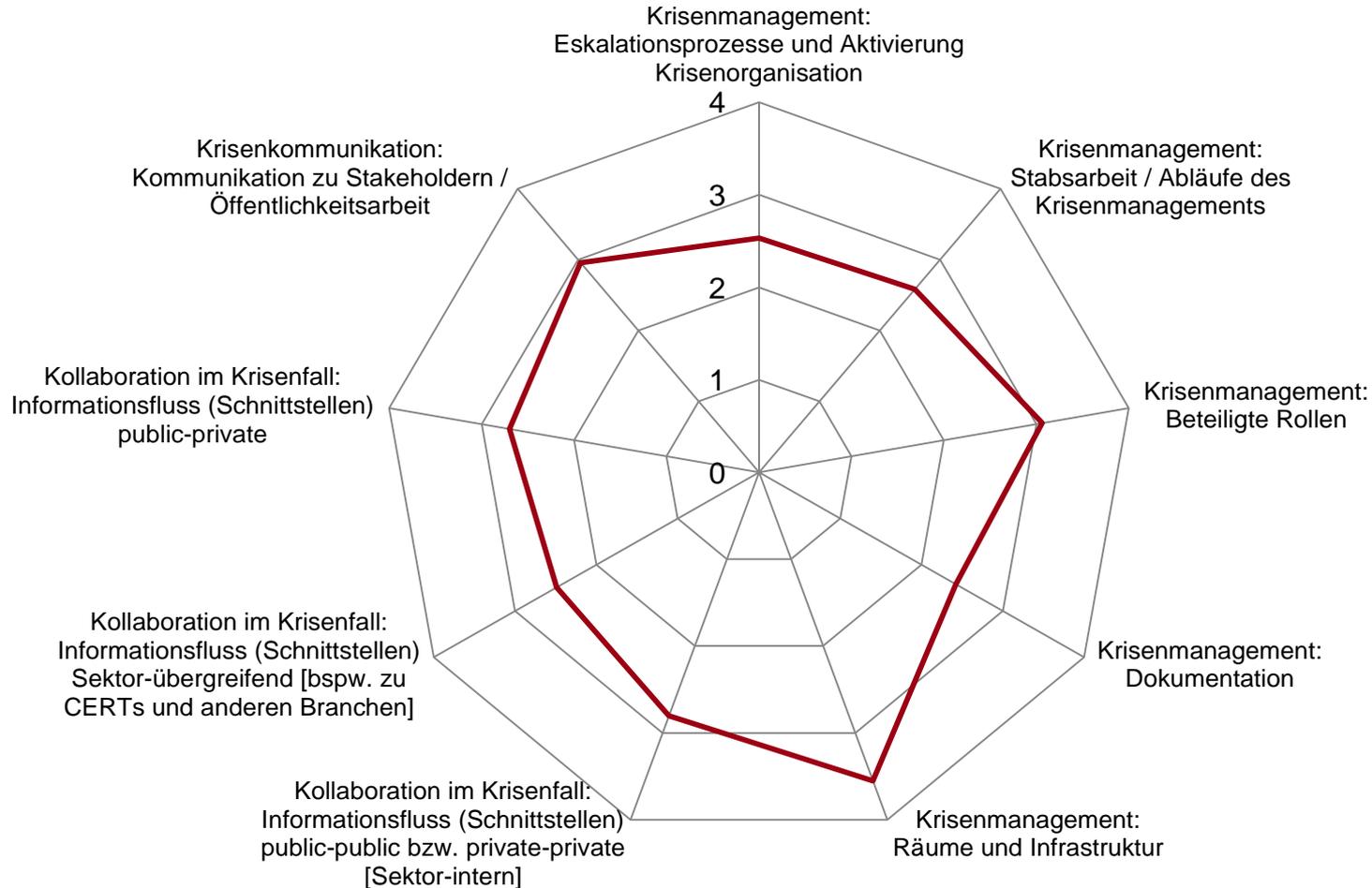
- Testen **der Koordination und Kommunikation** auf nationaler Ebene
- Förderung der **Zusammenarbeit** zwischen öffentlicher Verwaltung und Privatwirtschaft
- Förderung der Zusammenarbeit zwischen den Bereichen IKT und Medien
- Gegenüberstellung von **Selbst- und Fremdbild** in der Evaluierung
- Entwicklung von **Best Practice**

# Die Übungsleitung hatte jederzeit den Überblick über die Einspielungen.



# IT Security Simulation

## CE.AT 2014 Sektorauswertung: Gesamt





Klaus Naumann, ehemals Generalinspekteur der deutschen Bundeswehr und Vorsitzender des Militärausschusses der NATO. In: ÖMZ 2/2014, S. 142.

**„...über Cyber  
Crime und Cyber  
Terror ... zum  
Cyberwar ...**

**...sehr große  
Staaten ab 2020**

**...**

**kleinere Staaten  
... elektronisch  
auszuschalten“ ...**

## Cyber Security Steuerungsgruppe (CSS)

Vorsitz: **BKA**

Mitglieder: BMI, BMLVS, BMeiA, BMJ  
und im Bedarfsfall weitere

Verbindungspersonen zum  
nationalen Sicherheitsrat

Cyber Experten

Operative Koordination  
Krisenmanagement  
**SKKM - BMI**

## Cyber Security Center bzw. Cyber Defence Zentrum

Vorsitz: BMI bzw. BMLVS

Mil  
CERT

C4

Cyber  
Struktur  
E-Wirtschaft

Gov  
CERT

CERT  
Verbund

Cyber  
Struktur  
Sektoren



## Cyber Security Plattform

Austausch mit der Wirtschaft

CSC

**KSÖ**

Konferenz

**BMLVS**

Konferenz

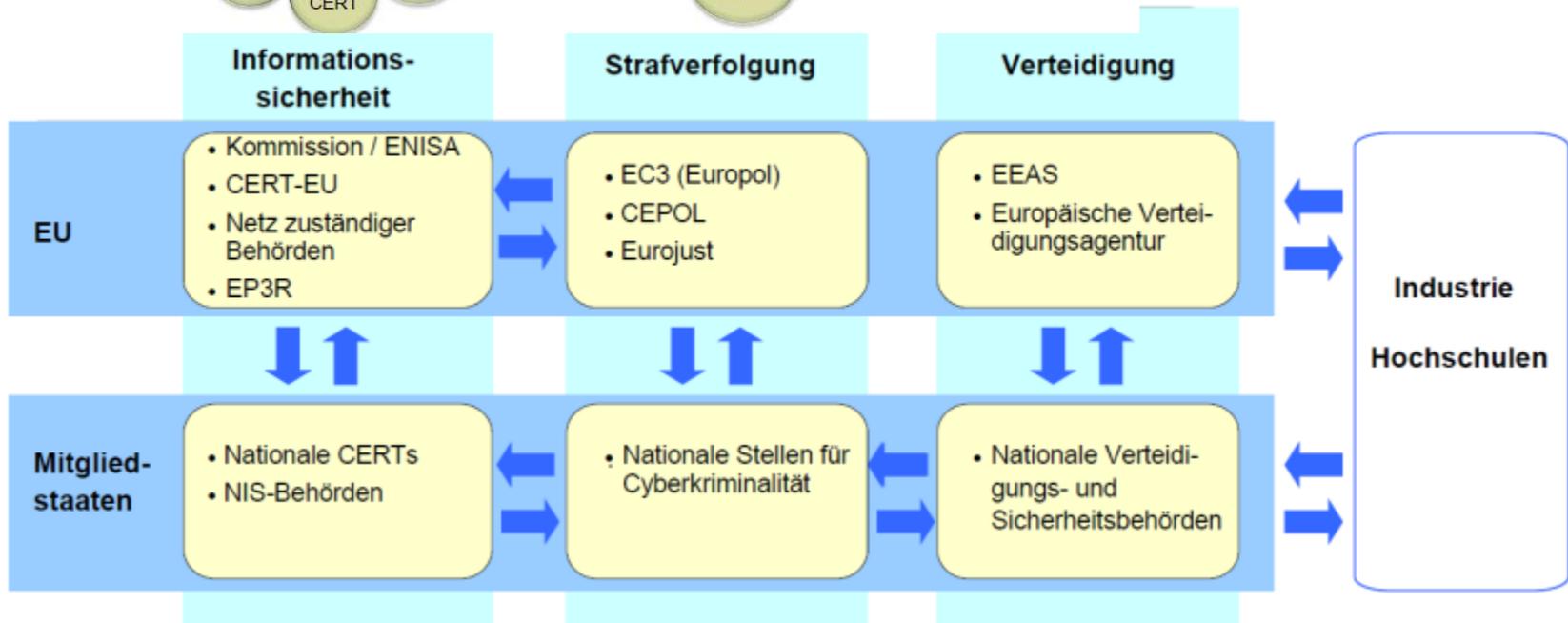
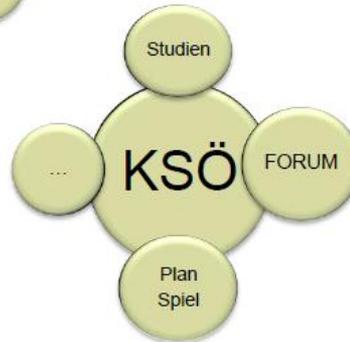
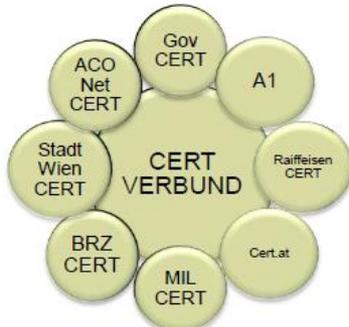
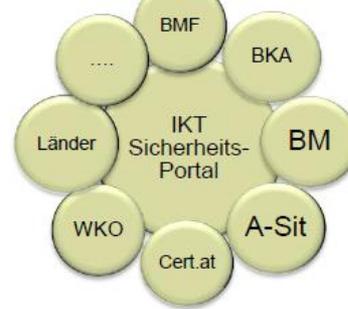
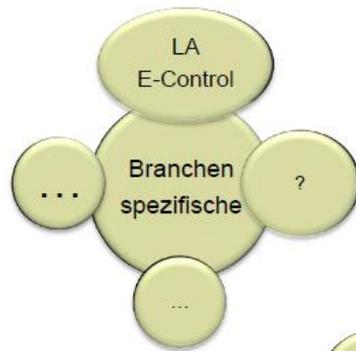
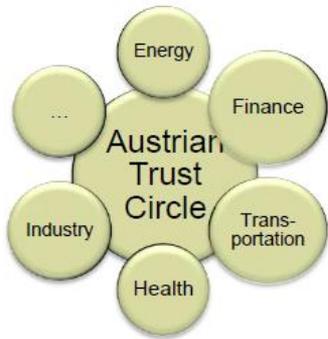
Experten  
....

Austrian  
Trust  
Circle

**KSÖ**  
Forum

**IKT**  
Sicherheits-  
portal

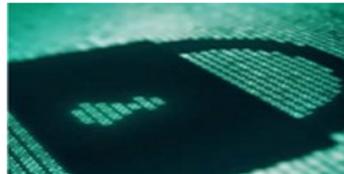
GovCERT  AUSTRIA



# Onlinesicherheit.gv.at

 ONLINE  
SICHERHEIT.ATKontakt  
MeldestellenImpressum  
PartnerSitemap  
Lexikon

RSS-Feeds

  SucheKinder &  
Jugendliche

Eltern

Lehrende

Konsument/  
innenGeneration  
60plusMitarbeiter/  
innenUnternehmer/  
innenÖffentliche  
VerwaltungSicherheits-  
forschungNationale  
Sicherheitsinitiativen

Home

## Über das Portal

Das IKT-Sicherheitsportal ist eine interministerielle Initiative in Kooperation mit der österreichischen Wirtschaft und fungiert als zentrales Internetportal für Themen rund um die Sicherheit der Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT), mehr

## News – bleiben Sie auf dem Laufenden!



- | [Informationssicherheitsstudie: Betriebe gesucht](#)
- | [Ausgeschaltetes Android-Handy filmt & hört mit](#)
- | [Neues Handy-Signatur Konto löst e-Tresor ab](#)

[> alle News anzeigen](#)

## Know-how – profitieren Sie von aktuellen Publikationen!



- | [Austrian Vulnerability Report 2015](#)
- | [Jahresbericht Internet-Sicherheit Österreich 2014](#)
- | [Cisco 2015 Annual Security Report](#)

[> alle Publikationen anzeigen](#)

## Risiken – informieren Sie sich über aktuelle Trends!



Die bestehenden Sicherheitsrisiken in der digitalen Welt sind mittlerweile vielfältig und oftmals nur schwer einschätzbar. Unser Cybermonitor informiert Sie über aktuelle Veränderungen.

[> zum Cybermonitor](#)

## Services

- > [News](#)
- > [Publikationen](#)
- > [Veranstaltungen](#)
- > [Cybermonitor](#)
- > [Sicherheitswarnungen](#)
- > [Online Ratgeber](#)
- > [Sicherheitshandbuch](#)
- > [Behörden und Institutionen](#)

## Sicherheitswarnungen

### 19.02.2015

- > [Sicherheitslücke in TYPO3](#)

### 12.02.2015

- > [3. Update - "Zero-Day"-Sicherheitslücke in Adobe Flash Player \(aktiv ausgenutzt\) - Patches jetzt verfügbar](#)

### 29.01.2015

- > [Update - Schwerwiegendes Sicherheitsproblem in GNU libc/eglibc \(sog. "GHOST"-Lücke\)](#)

[> weitere Sicherheitswarnungen](#) CERT.at

---

# CE.AT 2014

---

Der internationale Brückenschlag zur Festigung des Vertrauens zwischen Wirtschaft und öffentlicher Verwaltung

**Roland Ledinger**  
Bundeskanzleramt Österreich  
IKT-Strategie des Bundes  
[roland.ledinger@bka.gv.at](mailto:roland.ledinger@bka.gv.at)

**Christian Rupp**  
Sprecher Digitales Österreich  
Bundeskanzleramt  
[christian.rupp@bka.gv.at](mailto:christian.rupp@bka.gv.at)

